

## **Archiv von Heisenbergs Briefen**

von: Werner Heisenberg

an: Pauli

Datum: 26.02.1925

Stichworte: K-Schalenbeitrag zum Magnetismus zweifelhaft

Ursprung: Pauli Archiv in Genf

Kennzeichen im Pauli Archiv in Genf: heisenberg\_0017-015r

Meyenn-Nummer: 85

Veröffentlichung mit freundlicher Genehmigung der Familie Heisenberg  
und des Pauli-Archivs in Genf.

Copyright (c) Heisenberg-Gesellschaft e. V., München, VR 204617, 2016

Reproduktion (auch auszugsweise) nur mit Erlaubnis der Rechteinhaber.

Köbenhavn 26. 2. 25.

NACHLASS  
PROF. W. PAULI

Lieber Pauli!

Von Bohr, der leider wieder sehr viel zu tun hat, soll ich Ihnen folgen.  
 des schreiben: 1.) Wir nehmen an, dass es bei der Ausmadrung,  
 dass Sie im März hier sind, bleibt und freuen uns sehr, vor  
 Ihnen zu hören und mit Ihnen zu arbeiten bzw. zu sprechen.  
 2.) Alle praktischen Fragen, wie Aufrethaltskosten für Sie, sind  
 geregelt. 3.) Das Bohr so lang nicht geschrieben hat, kommt mit,  
<sup>aber</sup> weil er so wenig Zeit hat und <sup>den</sup> weil er denkt, dass mündliche  
 Besprechungen noch einfacher sind. 4.) Wie oben.) Wir alle freuen uns  
 riesig auf Ihr Kommen, auf die Möglichkeit, mit Ihnen zu  
 rufen (natürlich geistig anrufen) und Sie in allen Punkten, in  
 denen noch Uneinigkeit herrschen sollte, vor unserer Meinung zu  
 überzeugen.

In den letzten Tagen ist hier sehr viel los, weil Bohr zu  
 Besuch da ist und es daher eine Einladung hinter der anderen,  
 über Vorträge u. Diskussionen aller Art gibt. An keinem geht  
 es hier nur, dass Kamers eine Arbeit über Dispersionstheorie  
 (Fluoreszenz !!) geschrieben hat, Bohr eine über  $\alpha$ -Strahlen u.

14  
deren Brennung, alles auf d. Boden der neuen Strahlungstheorie.  
Ich selbst glaube, in grossen Zügen die Identität Ihres <sup>k<sub>1</sub>, k<sub>2</sub></sup> Schimmels  
mit dem J, R Schimmel und dem ersten Dublettmodell zu  
verstehen, es ist aber noch nicht ausgemacht. Ihre Arbeit in der  
Zeitschrift (die über die Relativität) hab ich mit grossem Interesse  
gelesen, aber ohne kritisch zu sein (so wie Sie wären, wenn ich die  
Arbeit geschrieben hätte), kommt mir vor, als ob Sie ~~Wasser~~  
offene Türen einreimen, wenn man genau betrachtet, ist die  
Bewegung der K-Schale mit acht sporadisch aufgetreten u.  
z. B. sind im [Kd] Schimmel alle Edelgase gleich behan-  
delt worden, also kein Grund, ausgerechnet den armen 2 K-Elementen  
den ganzen Magnetismus aufzubürsten, besonders, was es  
sich um einen sehr symbolischen Impuls, handelt. Selbst wenn  
Lendé (oder ich brieflich!) einmal diese K-(Kater) Idee einmal schüttern  
ausgesprochen haben sollten, versteht sie gleich mit so dicken Knäppeln  
hatschlagen? - Übrigens glaube ich jetzt auch, dass jedes <sup>einzelne</sup> Atom  
einen bestimmten Impuls hat u. zwar (entgegen Ihrer Meinung?)  
den Lendéschen (J, nicht Sommerfelds), also das Edelgas  $\frac{1}{2}$  (wie  
in den <sup>z. B. 4e</sup> Banden) benützt!). Man ist voll mit nicht zwei Punkte aus-  
sehen; immerhin, es gibt Stoff zum Streiten.  
Aber auf Wiedersehen u. viele Grüsse von allen!  
W. Keiserberg.